

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Schulblätter
Band: 6 (1840)
Heft: 9-10

Buchbesprechung: Kleines deutsch-französisches Gesprächsbuch zum Gebrauch für die Jugend
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

größerer Form, als bei den Ortsnamen, beigelegt, der Name selbst aber senkrecht unten oder oben auf dem Rande angegeben ist. Oben in der linken Ecke stehen die Namen der einzelnen Bergspitzen mit Angabe ihrer Höhe; unten in der rechten Ecke sind die Kantone nach ihrer geschichtlichen Rangfolge mit Angabe der Bevölkerung und des Flächeninhaltes aufgeführt. — Im Einzelnen dürfte hie und da Etwas genauer sein. So endigt der Lägern fast eine halbe Stunde zu früh; denn er fällt ja wirklich unmittelbar bei der Limmat ab. Die Straße von Brugg geht wirklich über den Bözberg, auf der Karte aber fast nur am Bözberg vorbei. Trotz dieser kleinen Unrichtigkeiten gehört die Karte überhaupt doch zu den besten in neuester Zeit zu Tage geförderten Schulkarten unseres Vaterlandes. Auch übertrifft sie die meisten andern an der Größe des Formats. — St.

Kleines deutsch=französisches Gesprächsbuch zum Gebrauch für die Jugend, von Dr. Emil Otto; oder: *Petit livre de conversation allemand-française etc.* Straßburg, bei Wittwe Levrault, Buchhändler. 1840. 167 S. 12. (Geb. 27 fr.)

Dieses kleine Büchlein hat die Einrichtung, daß die Seiten von gerader Zahl das Deutsche und nebenzu die von ungerader Zahl die französische Uebersetzung davon enthalten. — I. Auf Seite 6—19 stehen 124 einfache Sätze von 25 Arten, z. B. Gott ist allmächtig, der Hund bellt, die Häuser sind hoch, die Tauben fliegen, das Pferd trägt den Reiter u. s. w. — II. Auf Seite 22—59 folgen ausermählte Redensarten über den Gebrauch mehrerer Begriffe, die im Leben häufig vorkommen, z. B. Ausdrücke über Freude und Betrübnis S. 36—59: Wir sind zufrieden. Nous sommes contents. Seid ihr befriedigt? Etes-vous satisfaits? Ich bin entzückt darüber. Welche Freude! Welches Glück! Das

ist allerliebft. Das ist zum Entzücken u. f. w. -- III. Von S. 62—75 kommen dann 160 eigenthümliche Redensarten, oder Germanismes et Gallicismes, und IV. von S. 78—161 folgen 33 Gespräche, z. B. vom Lesen, vom Sommer, vom Baden, von der Musik 2c. — V. Den Schluß machen sprichwörtliche Redensarten. Das Büchlein liefert einen recht brauchbaren Stoff zur Selbstbeschäftigung für Kinder, die Französisch lernen; es ist als Lesebüchlein zu gebrauchen, das sie in freien Stunden gerne zur Hand nehmen, um sich zu üben. Der Herausgeber selbst spricht sich über den Zweck gar nicht aus; wir glauben, Letzteren hinlänglich angedeutet zu haben. Es entspricht diesem Zwecke vollkommen. — Die Uebersetzung einiger Sprichwörter ist nicht ganz gelungen. Z. B. „Unrecht Gut gedeiht nicht“ ist übersetzt: mal gagné, mal dépensé; diesem Französischen kommt aber gewiß viel näher das Deutsche: „Wie gewonnen, so zerronnen.“ So hat auch das Sprichwort „Ende gut, Alles gut“, offenbar den Sinn: Wenn schon bei einem Unternehmen hie und da etwas Ungutes unterläuft: so gibt man sich doch zufrieden, wenn die Sache nur am Ende gut abläuft. Diesen Sinn aber gibt die Uebersetzung nicht: la fin couronne l'oeuvre; denn dieser Satz heißt doch soviel als: Ein Werk, ein Unternehmen ist eben nicht eher zu rühmen, als bis es gehörig vollendet ist; das Französische ist nur eine wörtliche Uebertragung des Lateinischen: finis coronat opus. — Im Uebrigen ist das Büchlein zu dem oben angedeuteten Zwecke sehr zu empfehlen. Druck und Papier sind sehr gut. St.

Deutsches Lesebuch für die mittlern Klassen der Primarschulen, mit Anmerkungen und einem Wörterverzeichnis zum Uebersetzen versehen. Herausgegeben von J. Willm, Inspektor der Akademie von Straßburg. Straßburg, bei Levrault, Judengasse, Nr. 33. 1840. 289 S. Oktav. (Geb. 1 fl. 10 fr.)